Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Joseph Himmelreich

Gesprächsprotokoll, 19. November 1932

Stand: 25.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Presse. Dr. Himmelreich Freising, 19.11.32.

Will mir Mitteilung machen: Eine Gruppe katholischer Schriftsteller habe sich zusammengeschlossen, ein Zweig an dem akademischen Club für katholisches Schrifttum. Sie wollten öffentlich nicht hervortreten, aber durch gemeinsame Exercitien (?) oder Wochen (im Dezember soll eine solche Übung sein, wobei einen Vortrag ProfessorMuth habe - bei diesem Namen zuckt er selber, „es sei noch nicht alles festgesetzt“, ich schweige dazu) sich schulen. Respondeo *[Lat. „Ich antworte“]*: Der Club für katholisches Schrifttum ist nicht für eine einzelne Zeitung? Er beteuert, Haas und Grabherr seien durchaus nicht die einzigen Vertreter. Da er vom Wirtschaftlichen gar nichts gesagt hatte, erkläre ich, ich begrüße natürlich alles, was geistige Fortbildung und religiös Vertieftes bieten will, aber heutzutage doch auch wirtschaftliche Forderungen, wenigstens in zweiter Linie. Darauf meint er: Man wird gewiß suchen, diese Mitglieder in gute Stellen zu bringen. Er selber sei „vorläufig“ noch beim Bayerischen Zeitungs block, wie lange noch wisse er nicht. Es seien sechs Personen vom Norden her angefordert worden, vielleicht komme ein Ruf. Ich erwähne, wie traurig, daß die Notiz über Catholica aus nichtkatholischen Agenturen genommen werden müssen, zum Beispiel Tierfreunde gegen Froschschenkel, die „besonders in der Fastenzeit“ auf den Markt kommen, ein Mann der scheußlichen Mord begangen, geht wieder aus dem Wasser, um zuerst zu beichten. Er sagt, sie seien bereits in Verbindung mit anderen Vereinigungen, zum Beispiel Augustinus verein (im Süden weniger bekannt if), mit einer Stelle im Germanikum (ganz neu). Ich erwähne die Kipa, Korrespondent Muckermann, Mario Boehm vom Osservatore, der einen Paulus orden gründen wollte. Mit Boehm will er sich in Verbindung setzen. Fast dreiviertel Stunde, von welcher Zeit er mehr als die Hälfte selber sprach. Zum Schluß: Wenn ich einen Auftrag hätte oder eine Auskunft, auch persönlicher Natur, wollte.… In seiner Zeitung habe er einen jungen Katholiken bereits untergebracht.